



DR. SPANG

DR. SPANG
Ingenieurgesellschaft für Bauwesen,
Geologie und Umwelttechnik mbH

Anlage 12.7.16.3.1a - neu

ALTIS-Nr.	412.000.080.003.469
Bezeichnung	ehemalige Tankstelle
Anschrift	Ostendstraße 64 - 66, Frankfurt am Main
Eigentümer	alte Anschrift: Mainterra Wohnen GmbH Kleine Hochstraße 8 60313 Frankfurt am Main aktuelle Anschrift: Mainterra Wohnen GmbH Goethestraße 34 60313 Frankfurt am Main
Gemeinde	Frankfurt
Gemarkung	478
Flur	413
Flurstück	3/0; 4/1
Sanierungspflichtiger / Ansprechpartner	Mainterra Wohnen GmbH
Gutachter / Ansprechpartner	ITUS Schreiber & Knab GmbH & Co. KG
Informationen erhalten	Dr. Spang GmbH
Datum der Erstinformation	04.08.2016
Erkundung / Schadensabgrenzung	
Datum Sachstand	Abschlussdokumentation: 31.07.2007 von ITUS
Sachstand	<ul style="list-style-type: none">- lokal begrenzter MKW-Schaden- Sanierungsgrube bis 5,4 m u. GOK ausgehoben- Restgehalte-Sohle: 2.680 - 3.542 mg/kg TSMKW, PAK unter Nachweisgrenze (Laborbericht 08.05.2007)- Restgehalte-Wand: MKW: < 50 mg/kg TS / PAK: 0,11 - 0,46 mg/kg TS- Grundwasser nach Beendigung Wasserhaltung: KW, LHKW, PAK und Naphthalin kleiner als die Nachweisgrenze- GW-Stand 04/2007: 92,63 m ü NN ~ 4,38 m u. GOK- Beendigung der Wasserhaltung am 23.04.2007
Maßnahmen vor Beginn Grundwasserabsenkung NMS	<ul style="list-style-type: none">- Grundwasserstandsmessung und Grundwasseruntersuchung → Feststellung Ist-Zustand; bei Auffälligkeiten der 1. Untersuchung sollte mindestens eine 2. Analyse vor Beginn der Baumaßnahme vorgesehen werden- Errichtung von neuen Grundwassermessstellen ÜM 1_Ostendstr. (Q/T) und ÜM 2_Ostendstr. (Q/T) gem. Anlage 12.7.16.3.2a
Monitoring-Messstellen Grundwasserstand	ÜM 1_Ostendstr. (Q/T), ÜM 2_Ostendstr. (Q/T)

Beprobungsintervall Grundwasserstand	<ul style="list-style-type: none"> - während der Grundwasserhaltungen 1 x monatlich - nach dem Abschalten der Grundwasserhaltungen 1 x quartalsweise bis sich ursprünglicher Strömungszustand eingestellt hat
Monitoring-Messstellen Hydrochemie	ÜM 1_Ostendstr. (Q/T), ÜM 2_Ostendstr. (Q/T)
Beprobungsintervall Hydrochemie	<ul style="list-style-type: none"> - während der Grundwasserhaltungen 1 x monatlich - 1 Jahr nach Beendigung der Grundwasserhaltungen 1 x quartalsweise bzw. bis sich ursprünglicher Strömungszustand wieder eingestellt hat und keine hydrochemischen Auffälligkeiten nachzuweisen sind bzw. die wieder den Ausgangszustand erreicht haben
Analyseparameter	MKW, BTEX, Benzol, CKW, Vinylchlorid, PAK und Naphthalin
Auslöseschwellen	MKW (500 µg/l), BTEX (100 µg/l), Benzol (5 µg/l), CKW (100 µg/l), Vinylchlorid (2,5 µg/l), PAK (1 µg/l), Naphthalin (5 µg/l)
Maßnahmen bei Überschreitung der Auslöseschwellen	- Pump and Treat
Dauer der Abwehrmaßnahme	Die Abwehrmaßnahme wird ab Überschreitung der Auslöseschwellenwerte während den Grundwasserhaltungen betrieben bis die Auslöseschwellenwerte wieder unterschritten sind. Sollte nach Beendigung der Grundwasserhaltungen der hydrochemische Ausgangszustand noch nicht erreicht sein, wird die Abwehrmaßnahme fortgeführt bis dieser erreicht ist oder währenddessen die Auslöseschwellenwerte unterschritten wurden; ggf. ist die Abwehrmaßnahme nach der Wiederherstellung der ursprünglichen Strömungssituation dieser anzupassen.